



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT



Schleswig-Holstein
Ministerium für Bildung,
Wissenschaft und Kultur



Hamburg

Behörde für Schule
und Berufsbildung



Orthographie lehren und lernen in der Grundschule

Eine Veranstaltungsreihe des Landes Schleswig-Holstein, der Hansestadt Hamburg, des Landes Baden-Württemberg und der Bund-Länder-Initiative *Bildung durch Sprache und Schrift*

Montag, 13. Mai 2019 - Programm

9.30 Uhr	Ankommen
10:00 Uhr	Begrüßung und Eröffnung des Fachtages Grußworte von Frau Ministerin Dr. Susanne Eisenmann
10.45 Uhr	Impulsvorträge Schriftspracherwerb als schulische Entwicklungsaufgabe Prof. Dr. Michael Becker-Mrotzek, Mercator-Institut für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache Rechtschreiben und Rechtschreibunterricht Prof. em. Dr. Jakob Ossner
12.15 Uhr	Hinweise zu den Workshops Mittagessen
13.30 Uhr	Workshoprunde I
15.00 Uhr	Kaffeepause
15.30 Uhr	Workshoprunde II
17.00 Uhr	Einführung in das Fortbildungsformat Webinar und Ausblick Dr. Simone Jambor-Fahlen, Mercator-Institut für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache; Dr. Annette Graf, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
17.30 Uhr	Schlussworte Dr. Thomas Riecke-Baulecke, Präsident ZSL

Veranstaltungsort: Hedwig-Dohm-Schule, Hedwig-Dohm-Straße 3, 70191 Stuttgart

Die Fortbildungsinitiative wendet sich an alle interessierten Lehrkräfte der Grundschulen. Dabei stehen besonders die fachliche Qualifizierung der Lehrkräfte, die Umsetzung in die Unterrichtspraxis und die qualitative Weiterentwicklung vorhandener Rechtschreibkonzeptionen, unterstützt durch Fachberaterinnen und Fachberater Deutsch, Grundschule im Mittelpunkt.

Workshop-Angebote (jeder Workshop wird in beiden Zeitschienen angeboten):

WS 1 Aufgabenerstellung im Rechtschreibunterricht

Prof. em. Dr. Jakob Ossner

WS 2 Je früher, desto leichter – Rechtschreiben lernen mit strukturiertem, schulinternem Rechtschreibkonzept von Anfang an

Sonja Grimm und Anja Tiedje (Rektorinnen der Decker-Hauff-Schule Oberjettingen)

WS 3 Übung macht den Meister! Automatisierungsprozesse im Rechtschreiberwerb

Rebekka Wanka (Universität zu Köln)

WS 4 Kognitive Einsichten in die Struktur von Schrift durch „gute Aufgaben“ im Anfangsunterricht

Svea Corban (OGGS Donnerberg)

WS 5 Bedeutung der Rechtschreibung für das Textschreiben - Von der Bestandsaufnahme zur Förderung

Valerie Lemke (Mercator-Institut für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache)

WS 6 Rechtschreiben: Fachwissen und seine Umsetzung im Deutschunterricht

Dr. Simone Jambor-Fahlen (Mercator-Institut für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache)

WS 7 Rechtschreibunterricht im Kontext der Mehrsprachigkeit

Daniela Wamhoff (Mercator-Institut für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache)

WS 8 Rechtschreibung Strategieorientiert (RESO) - systematisch, praxiserprobt und linguistisch fundiert

Prof. Dr. Tabea Becker, Sandra Tietge (Leibniz Universität Hannover)

Hinweise zu den Reisekosten entnehmen Sie bitte dem gesonderten Informationsschreiben in der Tagungsmappe.

Informationen zu BiSS:

„Bildung durch Sprache und Schrift“ (BiSS) ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF), des Bundesministeriums für Familien, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) sowie der Kultusministerkonferenz (KMK) und der Konferenz der Jugend- und Familienminister (JFMK) der Länder zur Verbesserung der Sprachförderung, Sprachdiagnostik und Leseförderung.

Das Mercator-Institut für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache der Universität zu Köln, das Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation (DIPF), Frankfurt/Main, und die Humboldt-Universität zu Berlin in Kooperation mit dem Institut für Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB) übernehmen als Trägerkonsortium die wissenschaftliche Ausgestaltung und Gesamtkoordination des Programms.